



Prof. Dr. Patrick Sensburg

Mitglied des Deutschen Bundestages
für den Hochsauerlandkreis
Vorsitzender des Ausschusses für
Wahlprüfung, Immunität und Geschäftsordnung

Büro Berlin

Platz der Republik 1, 11011 Berlin

☎ (030) 227 – 71 4 12

📠 (030) 227 – 76 4 12

✉ patrick.sensburg@bundestag.de

www.patrick-sensburg.de

Büro Wahlkreis

Le-Puy-Straße 17, 59872 Meschede

☎ (0291) 66 13

📠 (0291) 66 73

✉ patrick.sensburg.wk@bundestag.de

Meschede, 8. Mai 2019

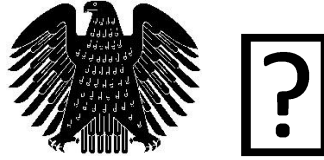
Sensburg: Bund unterstützt drei Denkmalschutzprojekte in der Stadt Arnsberg mit mehr als 500.000 Euro



Patrick Sensburg bei einem Ortstermin in der Propsteikirche St. Laurentius Arnsberg.

Arnsberg/ Berlin. Gleich drei Arnsberger Baudenkmäler können sich über Denkmalschutzmittel des Bundes freuen. Insgesamt 520.000 Euro fließen in den kommenden Jahren aus Berlin in dringend notwendige Denkmalschutzmaßnahmen an der Auferstehungskirche am Arnsberger Neumarkt, an der Propsteikirche St. Laurentius Arnsberg sowie am **Kloster Oelinghausen**.

PRESSMITTEILUNG



Prof. Dr. Patrick Sensburg
Mitglied des Deutschen Bundestages

Wie der heimische CDU-Bundestagsabgeordnete Patrick Sensburg mitteilt, hat der Haushaltsausschuss des Deutschen Bundestages am heutigen Mittwoch (08. Mai 2019) der Förderung der Maßnahmen im Rahmen des Denkmalschutz-Sonderprogramms des Bundes zugestimmt. „Damit stehen nun bis zu 280.000 Euro Fördermittel für Kloster Oelinghausen, 170.000 Euro für die St. Laurentius Propsteikirche und bis zu 70.000 Euro für die Auferstehungskirche zur Verfügung. Für die Stadt Arnberg und die Region sind das tolle Nachrichten“, so Patrick Sensburg. Das Geld stammt aus einem Förderprogramm der Staatsministerin für Kultur und Medien, Prof. Monika Grütters MdB. Patrick Sensburg hatte sich in vielen Gesprächen und Schreiben nachdrücklich bei Staatsministerin Grütters und den Haushaltsberichterstattem für die Förderung des Vorhabens eingesetzt.

Im Kloster Oelinghausen und an der St. Laurentius Propsteikirche, der Kirche des ehemaligen Klosters Wedinghausen, sollen mit den Geldern dringend notwendige Dachsanierungen angegangen werden. Ziel ist es, die Bauarbeiten rechtzeitig zum 900-jährigen Ordensjubiläum der Prämonstratenser-Klöster in der Region im Jahr 2022 abzuschließen. An der Auferstehungskirche am Arnberger Neumarkt stehen hingegen umfangreiche Restaurierungsarbeiten an der Außenfassade an.

Darüber hinaus ist mit der St. Vincentius Pfarrkirche in Schmallenberg/Lenne noch ein weiteres Baudenkmal im Hochsauerlandkreis mit Denkmalschutzmitteln des Bundes bedacht worden. Dort stehen in den kommenden Jahren bis zu 60.000 Euro für den Erhalt der romanischen Kirchenmalereien zur Verfügung.

PRESSMITTEILUNG

